

**Andacht auf dem Friedhof – 20.3.24 17 Uhr**

## **KREUZESPUREN**

Zur Einstimmung: Lied „Deine Spur im Sand“

Zur Eröffnung: GL 270 Kreuz, auf das ich schaue

### **Einleitung**

Jesu Leben hat Spuren hinterlassen. Spuren hinterlassen Eindrücke, geben zu denken, fordern heraus, zeigen einen Weg. Wenn wir den Kreuzweg beten, gehen wir auf den Spuren Jesu. Seine Spuren sind **Barmherzigkeit, Liebe, Einsatz, Glaube, Vertrauen**. Es sind Gottes Spuren unter den Menschen. Beten wir darum, diese Spuren in unserem Leben zu erkennen und - im Blick auf Jesus - selbst in Barmherzigkeit, Liebe, Einsatz, Vertrauen und Glauben zu wachsen.

Tun wir es – im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes - Amen

### **Gebet**

Herr Jesus Christus, wir sind da, um deinen Spuren zu folgen. Sie führen uns durch das Auf und Ab des Lebens, an seine Grenzen, aber auch darüber hinaus. Lass uns jetzt diese Spuren erkennen. Lass uns erkennen, was es bedeutet, dir nachzufolgen und vollende du, was uns an unserem Bemühen fehlt. Darum bitten wir dich, unser Vorbild und unseren Herrn, Amen.

### **1. SPUR – AUFERLEGT - Jesus nimmt sein Kreuz auf sich**

Das Leben anzunehmen wie es ist – mit seinen Höhen und seinen Tiefen, ist eine Herausforderung für jeden. Oft möchten wir vor einer Entscheidung, einem Auftrag, einer Gegebenheit, die wir nicht aus der Welt schaffen können, davonlaufen. Viele Menschen betrachten die Jahre im Alter als ihnen auferlegtes Schicksal, dem sie nicht aus dem Weg gehen können und resignieren. Jesus nimmt sein Leben an, auch das Schicksal seiner letzten Tage. Er versteht sein Leben als Weg zum Vater.

Wir beten in Stille für alle, die das Leben an ihre Grenzen führt.

Stille – 1 Kerze wird angezündet

V: Jesus, du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben.

A: Erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

### **Gebet**

Herr Jesus Christus, immer wieder sträube ich mich davor, etwas anzunehmen, was ich nicht ändern kann. Du zeigst, dass es, wenn auch unter großen Schmerzen, anders geht. Die Last, die dir auf die Schultern gelegt wird, nimmst du an und trägst sie mit der Kraft der Liebe. Gib mir von deiner Liebe, damit ich meine Last im Vertrauen auf ein gutes Ende trage. Amen.

### **2. SPUR – ZUSAMMENGEBROCHEN - Jesus fällt zum 1. Mal unter dem Kreuz**

Vieles hat sich im Laufe des Lebens angesammelt, das Leben ist auch nicht nur die reine Freude. Vieles schleppen wir mit uns herum: Unaufgearbeitetes, nicht ausgesprochenes, nicht bereinigtes, ungewisses. Ängste, Bedenken, Probleme machen das Leben schwer. Jesus hat allen, die unter ihren Lasten stöhnen, angeboten, damit zu ihm zu kommen. Er weiß aber auch, dass er selbst eine große Last tragen muss, die ihn bis an seine Grenzen herausfordert. Er entzieht sich dieser Herausforderung nicht und bringt sie zu einem Ende.

Wir beten in Stille für alle, die Sorgen und Probleme mit sich herumschleppen.

Stille – 1 Kerze wird angezündet

V: Jesus, du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben.

A: Erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

### **Gebet**

Jesus, unser Heiland, die Last, die du auf deinen Schultern trägst, wirft dich zu Boden. Sei bei jedem von uns, dem es ebenso ergeht! Lass uns erkennen, wo wir einander Steine in den Weg legen. Hilf uns, Lasten, die niederdrücken, und Stolpersteine, die zum Fallen bringen, gar nicht erst entstehen zu lassen. Allen aber, die zusammenbrechen und am Boden liegen, sei du nahe als ihr Bruder und Freund. Amen.

Lied: GL 814 Herr, in deine Hände lege ich

### **3. SPUR – ANTEILNEHMEN – Veronika reicht Jesus das Schweiß Tuch**

Gesten der Menschlichkeit, mögen sie noch so klein sein, hinterlassen oft tiefe Spuren. Wer an sich selbst solche Gesten erfahren hat, wird auch solche Zeichen setzen: eine Geste des Mitgefühls, ein gutes Wort, ein Gebet, Jesus hat viele solcher Zeichen gesetzt. Nun zeigt ihm Veronika ihre Anteilnahme an seinem Schicksal, Mutig durchbricht sie dazu Absperrungen, Barrieren und Hemmschwellen und tut, was Jesus immer getan hat: anteilnehmen am Leben des Anderen

Wir beten in Stille für alle, die Zeichen der Liebe und des Mitgefühls setzen.

Stille – 1 Kerze wird angezündet

V: Jesus, du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben.

A: Erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

### **Gebet**

Herr Jesus Christus, du hast immer wieder Zeichen gesetzt, die Lichtblicke für die Menschen damals waren und auch heute sind. Gib uns die Kraft, ein solcher Lichtblick zu werden, wenn jemand in unserer Nähe einen Halt braucht. Wir danken für alle, die immer wieder ein solcher Lichtblick sind und bitten für sie um Langmut und Stärke. Amen

### **4. SPUR – KRAFTLOS – Jesus fällt zum 2. Mal unter dem Kreuz**

Das Leben wird beschwerlicher, der Alltag ist anstrengend und raubt oft alle Kräfte. Manchmal gelingt es nur mit Mühe zu tun, was getan werden muss. Enttäuschungen über sich selbst, über Mitmenschen, über nicht eingetrafene Erwartungen oder unerfüllte Hoffnungen zehren zusätzlich und werfen nieder. Jesus hat solches erlebt. Auch für ihn ist es schwer, sich davon nicht erschlagen zu lassen.

Wir beten in Stille für alle, die unter ihren Alltags- und Lebensbedingungen leiden.

Stille – 1 Kerze wird angezündet

V: Jesus, du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben.

A: Erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

### **Gebet**

Herr Jesus Christus, schutzlos bist du Willkür und Bosheit ausgeliefert. Schenke uns ein gutes Empfinden für die Würde und die Schutzbedürftigkeit anderer Menschen. Gib uns die Kraft, Hindernisse zu überwinden, aufzustehen, wenn uns etwas niederdrückt und uns an die Seite derer zu stellen, die Schutz und Hilfe bedürfen. Darum bitten wir dich heute ganz besonders.

## Lied: GL 440 – Hilf Herr meines Lebens – 1.-5. Str.

### 5. SPUR – WAHRHAFTIGKEIT – Jesus begegnet den weinen Frauen

Oft können wir nur zuschauen, wie andere leiden. Angesichts des Elends um uns herum sind wir macht und hilflos. Es kommen uns die Tränen. Worüber? Über unsere Ohnmacht? Weil wir Leid anschauen müssen? Weil wir das Elend nicht ertragen können? Weil uns die Hände gebunden sind? Weil wir keine Mittel haben, zu helfen? Weil ... Jesus, dem es immer um die Wahrheit geht, möchte, dass wir wahrhaftig sind: vor den anderen, vor uns selbst, vor ihm.

Wir beten in Stille um Wahrhaftigkeit in unseren Gefühlen und Beziehungen.

#### Stille – 1 Kerze wird angezündet

V: Jesus, du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben.

A: Erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

#### Gebet

Herr Jesus Christus, du kannst dich in unser Leben hineinversetzen und teilst mit uns Freude und Leid. Dadurch ermutigst du uns, zu den Schattenseiten unseres Lebens zu stehen und Trauer, Schmerz und Verzweiflung zuzulassen. Wir danken dir für dein Wort und für dein Beispiel. Es möge uns aufrichten und weiterhelfen, wenn wir in unserem Schmerz gefangen sind.

### 6. SPUR – FESTGENAGELT – Jesus wird ans Kreuz genagelt

Wir fühlen uns oft festgenagelt: die schwache Gesundheit, schlechte Angewohnheiten, fehlerhaftes Verhalten, erlittene Ungerechtigkeiten. Wir nageln aber auch fest. Was Jesus ans Kreuz gebracht hat, kennen wir auch von uns: Vorurteile, Animositäten, Hass, Fanatismus, Verrat, Heuchelei, Halbwahrheiten ... Jesus nagelt alles, was Leben und Freiheit beeinträchtigt, ans Kreuz. Am toten Holz soll es bleiben, damit sich anderswo das Leben neu entfalten kann. Handeln und denken wir wie Jesus?

Wir beten in Stille, dass alles, was einengt, lähmt, tötet, aus der Welt verschwindet.

#### Stille – 1 Kerze wird angezündet

V: Jesus, du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben.

A: Erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

#### Gebet

Herr Jesus Christus, deine Liebe zu uns ist unbeschreiblich groß. Du befreist uns von allem, was uns am Leben hindert, was uns unfrei macht, was einem Leben mit dir im Wege steht. Lass uns aus deiner Liebe immer wieder Kraft schöpfen. Erhalte in uns den Wunsch und das Bemühen, überall von deiner Liebe zu erzählen.

### 7. SPUR – LIEBE – Jesus stirbt am Kreuz

„Wäre doch ich an seiner Stelle gestorben!“, denken sich Eltern, deren Kind an einer unheilbaren Krankheit stirbt, denkt sich die alte Mutter, deren Sohn nicht mehr aus dem Krieg zurückgekehrt ist, der Großvater, dessen Enkel tödlich verunglückte, die Frau, deren Mann bei einem Rettungsdienst selbst ums Leben gekommen ist. Nur Liebe kann zu solchen Gedanken bewegen. Jesus hat sie vorgelebt.

Wir beten in Stille für alle, die so denken und für alle, die ihr Leben hingeben.

#### Stille – 1 Kerze wird angezündet

V: Jesus, du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben.

A: Erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

### **Gebet**

Herr Jesus Christus, den Gedanken an unser Lebensende verdrängen wir nur allzu gerne. Wir können unser Leben nicht loslassen und fürchten uns vor dem, was auf uns zukommt. Auch du hast dich vor dem Tod gefürchtet, dich aber den Händen deines Vaters überlassen. So ist für uns nicht nur dein Leben, sondern auch dein Sterben ein Vorbild an Glauben und Vertrauen. Wir danken dir für dieses Beispiel heute und alle Tage unseres Lebens und in Ewigkeit.

**Lied: GL 756 – Dich liebt o Gott mein ganzes Herz – 1. – 2. – 3. - 4.**

- **Wir gehen zum Abschluss über den Friedhof zum großen Kreuz am Priestergrab**

**Lied auf dem Weg: GL 365 Meine Hoffnung und meine Freude**

### **8. SPUR – EINE SPUR HINTERLASSEN -**

Wir möchten sicher sein, dass wir nach unserem Tod nicht so schnell vergessen sind, dass wir Spuren hinterlassen, die anderen helfen können. Jesu Spuren führen durch Höhen und Tiefen des Lebens, sie führen ins Grab, aber auch wieder heraus. Jesu Spuren führen dorthin, wo Liebe und Leben herrschen. Er hat sie uns hinterlassen, damit wir leichter dorthin gehen können.

Wir beten in Stille für alle, die Spuren suchen und die Spuren hinterlassen.

### **Stille**

V: Jesus, du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben.

A: Erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

### **Gebet**

Jesus, dein Lebensweg hat Spuren hinterlassen. Wir gehen in deinen Spuren. Du hast alles mitgemacht, was auf diesem Weg geschehen kann. Wenn du uns begleitest, bleibt uns zwar nichts erspart, doch wissen wir, dass wir an den Problemen nicht untergehen, sondern vielleicht sogar daran wachsen. Wir danken dir, dass du uns nicht im Stich lässt, dass deine Hand uns hält und ins Leben führt. Amen.

**Lasset uns gemeinsam beten, wie Christus der Herr uns zu beten gelehrt hat:**

**Vater unser ...**

### **Segen**

Allmächtiger, ewiger Gott, wir danken dir, dass du durch den Tod und die Auferstehung deines Sohnes unser Leben erneuerst. Mache in deinem Licht unseren Weg gerade und führe uns zur Herrlichkeit des Lebens bei dir. Begleite uns und alle, für die wir gebetet haben mit deinem Segen, dem Segen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes - Amen

**Lied GL 94 Bleib bei uns Herr**

*Jeder Besucher bekommt eine Grabkerze mit der Bitte,  
sie auf dem Weg nach Hause an einem der Gräber aufzustellen.*